

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **105 (1987)**

Heft 22

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ausschusses «Prüfung des Brennverhaltens von Textilien): «Welche Anforderungen werden in anderen Ländern an brandhemmende Textilien gestellt?»; *B. Hildebrand* (dipl. Bauing., Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen): «Verwendung brennbarer textiler Baustoffe in Gebäuden»; 12 Uhr Mittagessen und Ausstellung; 15 Uhr *B. Larghi* (dipl. Arch. ETH/SIA, Basel): «Erfahrungen eines Architekten»; *R.P. Hand-schin* (dipl. Arch. ETH/SIA, Basel): «Erfahrungen eines Raumgestalter»; 16 Uhr Diskussion, 16.30 Uhr Schluss der Tagung. Tagungs- und Diskussionsleitung: Prof. Fink.

Ziel der Tagung: Brände gefährden Menschenleben und zerstören wertvolle Güter. Organische (natürliche und künstliche) Stoffe sind brennbar und stellen somit eine Gefahrenquelle für die Entstehung von Bränden dar. Bestimmte Faktoren wie Entzündbarkeit, Flammenausbreitung, Wärmeabgabe, Rauchentwicklung, Bildung giftiger Brandgase charakterisieren die einzelnen Stoffe. Die Sicherheit kann erhöht werden, wenn Baustoffe sachgerecht ausgewählt werden. Normierte Prüfverfahren erlauben eine Klassierung des Brennverhaltens und der Rauchbildung der Baustoffe in verschiedene Gefahrenklassen. Diese sind in der Wegleitung für Feuerpolizeivorschriften der Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF) beschrieben. Darin werden für die verschiedenen Bauteile und Gebäude bestimmte Brennbarkeitsgrade und Rauchdichten vorgeschrieben. Diese Anforderungen gelten auch für textile Baustoffe (Boden- und Wandbeläge), sowie in Spezialfällen für andere Heimtextilien (Dekorationen und Mobilien). Der gesamte Fragenkomplex um das Brennverhalten, Prüfmöglichkeiten und Anforderungen an textile Baustoffe, Dekorationen und Mobilien ist auch in der Fachwelt wenig bekannt.

Mit dieser Tagung soll die Möglichkeit geboten werden, die bestehenden Wissenslücke zu schliessen. Fachleute werden über chemische und physikalische Grundlagen, die Brandgefährdung durch Textilien, deren Prüfung, die Anforderungen, wie sie in der Schweiz und in benachbarten Ländern gestellt werden, orientieren.

Verschiedene Firmen zeigen in einer kleinen Ausstellung, dass verschiedenartige brandhemmende Textilien auch ästhetischen Anforderungen durchaus genügen.

Kosten: Mitglieder SIA, Mitglieder VSI Fr. 150.-, andere Fr. 190.-. Darin inbegriffen sind Tagungs-Dokumentation, Mittagessen mit Getränk und Kaffee, Pausenkaffee.

Auskunft und Anmeldung: Umgehend beim SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich. Tel. 01/201 15 70.

Einträge in den SIA-Software-Katalog 1987/88

Gegenwärtig läuft die Erhebung für die Aktualisierung des SIA-Software-Katalogs. Der Katalog enthält über 300 Programme zu elf verschiedenen Bereichen des Bauwesens (Grundlagen, Verkehrswesen und Transporttechnik, Vermessung und ORL, Hydraulik und Hydrologie, Boden- und Felsmechanik, Baustatik und Baudynamik, Haustechnik und Bauphysik, Büroadministration,

Projektmanagement, Organisation der Unternehmung, CAD).

Ingenieur- oder Architekturbüros, die selbstentwickelte Software zum Verkauf oder Benützung (Rechenzentrum) anbieten möchten, können die entsprechenden Unterlagen bis zum 8. Juni 1987 anfordern beim SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/201 15 70.

Fachgruppen

FVC: Jubiläumsaktion 1987 für Studierende

Der Vorstand und die Generalversammlung der Fachgruppe für Verfahrens- und Chemieingenieur-Technik haben beschlossen, aus Anlass des diesjährigen 150-Jahr-SIA-Jubiläums die gemeinsame Schweizer Exkursion eines Semesters von der ETH Zürich



und Lausanne mit einem Unkostenbeitrag von Fr. 10 000.- zu unterstützen. An einem gemeinsamen Nachtessen mit den Studenten soll der SIA/FVC die angehenden Berufskollegen über Zielsetzungen und Aktivitäten unserer Berufsorganisation und Fachgruppe informieren.

Sektionen

Baden

«Die Medizin und ihre Probleme von ihren Anfängen bis zur Gegenwart». Vortrag von Prof. Dr. med. *D. Hauri* (Universitätsspital Zürich).

Ort und Datum: Hotel Du Parc, Baden, Römerversaal; Donnerstag, 4. Juni, 20.15 Uhr.

Es wird über die technische und philosophische Weiterentwicklung der Medizin seit der Prähistorik bis heute berichtet. Medizin ist eng verbunden mit dem Alltagsleben, aber auch mit der jeweiligen Kultur. Auf Beziehungen und Rückschlüsse wird hingewiesen. Es wird versucht, die heutigen medizinischen, aber auch die damit verbundenen Alltagsprobleme aufzuzeichnen.

Neuchâtel

Double commémoration. Comme toutes les sections, celle de Neuchâtel s'associe évidemment à la commémoration du 150e anniversaire de la SIA, en y ajoutant toutefois son propre jubilé. En effet, ayant été fondée en 1862, elle célèbre également son 125e anniversaire.

A cette occasion, elle organise plusieurs manifestations, parmi lesquelles on peut notamment citer:

- la participation à l'édition de quatre affiches commémorant le 100e anniversaire de la naissance de Le Corbusier, qui sont sorties de presse au mois de février déjà;
- l'organisation d'un concours scolaire d'expression graphique, ouvert à tous les élèves des écoles publiques de l'enseignement secondaire du canton de Neuchâtel. Le thème en est «Le canton de Neuchâtel au 21e siècle. Doté de six prix, il se déroulera de fin mars au début de juin;
- l'exposition de 36 œuvres choisies dans le cadre de ce concours scolaire, dont le vernissage aura lieu le 2 octobre;
- l'édition d'une plaquette-annuaire des bureaux d'études du canton. Elle présentera un bref historique de la SIA et de la section neuchâteloise ainsi que des informations et la reproduction des œuvres primées dans le cadre du concours scolaire. Sa sortie de presse est prévue pour fin juin;
- le 2 octobre, une soirée SIA marquera l'aboutissement des efforts engagés en cette année de double jubilé. Elle sera honorée de la présence des autorités ainsi que de personnalités invitées.

Ingénieurs et architectes suisses aura certainement l'occasion de revenir sur le succès rencontré par ces diverses manifestations et de présenter ici la plaquette-annuaire neuchâteloise.

CRB

CRB-Generalversammlung 1987

Die diesjährige Generalversammlung der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung CRB findet am 11. Juni 1987 an der kantonalen Bauschule Aarau in Untertfelden statt. Sie steht erstmals unter der Leitung des neuen CRB-Präsidenten, Professor *Robert Fechtig*.

Die CRB-Generalversammlung wird nicht nur die Bilanz des erfolgreichen Jahres 1986 ziehen können. Besonders freuen sich Vorstand und Geschäftsleitung darüber, in der Person von *Flavio Vella*, dipl. Architekt (Ponte Tresa), das 2500. CRB-Mitglied begrüßen zu dürfen.

Wie immer hat das CRB neben dem statutarischen Teil auch ein Rahmenprogramm organisiert. Als Gastreferent widmet sich *Bernhard Koechlin*, dipl. Ingenieur ETH und Verwaltungsratsdelegierter der Zschokke Holding AG in Genf, dem aktuellen Thema «Die Chancen der Baubranche heute». Nach dem gemeinsamen Mittagessen haben die Teilnehmer die Möglichkeit, an einer Führung durch die Bauschule Aarau teilzunehmen.

Die CRB-Generalversammlung 1987 ist öffentlich: es können auch interessierte Personen teilnehmen, welche nicht CRB-Mitglied sind. Aus organisatorischen Gründen ist jedoch eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Programm und Anmeldeunterlagen können beim CRB, Zentralstrasse 153, 8003 Zürich, Tel. 01/241 44 88, bezogen werden.